

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 19 (1957)

Heft: 1

Rubrik: Es beginnt zu tagen ...!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es beginnt zu tagen . . . !

Der September-Nummer 1956 der Hauszeitung einer Schweizer Firma entnehmen wir folgende Zeilen. Es ist unseres Wissens das erste Mal, dass auf dem Gebiet der Motorleistung unser Gedankengut übernommen wird. Umso bemerkenswerter ist dieses Ereignis.

Vom Schwindel mit den PS-Zahlen

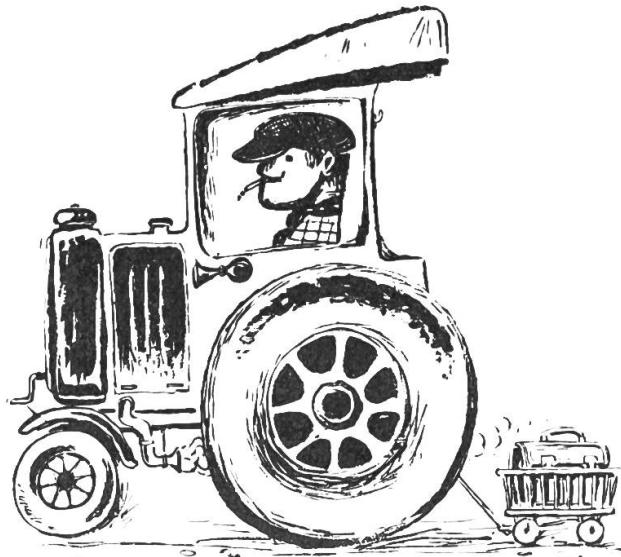
Man liest es in den Zeitungen, man hört es an Maschinenvorführungen und sogar am Radio wurde es gesagt, dass die in den Prospekten angegebenen PS-Leistungen nicht immer mit den tatsächlichen Leistungen übereinstimmen.

Anlässlich der diesjährigen Heuernte wurde an einer Demonstration moderner Erntemaschinen auch ein Feldhäcksler vorgeführt.

Rund 1000 Personen waren Zeugen, dass diese Maschine von einem Traktor mit 32 PS Prospekt-Leistung mühelos gezogen und durch die Zapfwelle angetrieben wurde.

Etwa 14 Tage später wollten wir den gleichen Feldhäcksler bei einem unserer Kunden in Betrieb setzen, der über einen neuen Traktor einer anderen Marke, aber mit der gleichen Prospekt-Leistung verfügt. Dieser Traktor erwies sich nun aber als absolut unfähig, den Feldhäcksler anzutreiben. Wir mussten die Erntemaschine wieder zurücknehmen und unser Kunde fühlt sich nun begreiflicherweise von der Traktorenfabrik betrogen. Es ist wohl möglich, dass der betreffende Traktor bei einer hohen Drehzahl seine 30 PS abgibt. An der Zapfwelle allerdings und bei der Normaldrehzahl von 540 pro Min., auf die ja alle Zapfwellen-Geräte abgestimmt sind, ist die Leistung wohl nur noch 23—24 PS.

Technische Massnahmen zur Verminderung des Treibstoffverbrauches von Motorfahrzeugen



Vorwort der Redaktion: Bekanntlich wurde anfangs Dezember 1956 von einer Treibstoffrationierung vorderhand Umgang genommen. Es konnte dies nur unter der Voraussetzung geschehen, dass **freiwillig** 20—30 % des bisherigen Verbrauches eingespart werden. Wir bitten unsere Mitglieder, sich an dieser freiwilligen Aktion ebenfalls zu beteiligen. Anschliessend veröffentlichen wir einige technische Massnahmen, die von einer Expertenkommission des Schweizerischen Strassenverkehrsverbandes (FRS) ausgearbeitet wurden.

I. Motor und Fahrzeug

Besonders zu beachten sind:

1. **Treibstoffsystem:** Dichtigkeit des Treibstoffsystems, richtiges Funktionieren von Treibstoffpumpe, Vergaser, automatischem Choke, Vorwärmeklappe, Schwimmerventil, Luftfilter; Überprüfung der Vergasereinstellung, Verbrauchskontrolle mit Testapparat oder womöglich auf Rollprüfstand.
2. **Zündungssystem:** Zweckmässige Einstellung der Zündung, der automatischen Zündver-